



Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag. Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich 1 M. 10 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 M. 15 S.

Freitag den 22. Februar 1895.

Insertionspreis: eine 4gepaltene Pettseite oder deren Raum 10 S. Wöch. Beilag.: Unterhaltungsblatt u. Jugendfreund. Auflage 1890.

K. Amtsgericht Schorndorf. In das hiesige Genossenschaftsregister ist in Bd. II. Bl. 29 bei Nr. 5 Darlehenskassenverein Oberberken...

Nampacher A.-N.

Schorndorf. Fahrnis-Verkauf.

Aus der Nachlassmasse der + Jakob Dietterle, Hofstampfen Witwe, Christiane Charlotte geb. Greiner...

Samstag den 23. d. Mts., von morgens 8 Uhr an

im Wege öffentl. Ausschreibung zum Verkauf: Gold und Silber, worunter 1 silb. Damenuhr...

K. Gerichtsnotariat. Gaupp.

Schorndorf. Denjenigen Personen,

welche im Besitz von Beschlusstücken für die Staatswaldungen sind, wurde bis zum 15. April ds. Js. die Vergütung eingeräumt...

Stadtschultheißenamt. Fritz.

Der auf Freitag den 22. d. Mts., Morgens 8 Uhr hieher aus- geschriebene Verkauf von Fässern unterbleibt.

Lieder- Kranz.

Samstag den 23. Febr. von abends 8 Uhr an

Fastnachts-Unterhaltung

Das Programm enthält nur komische Nummern, darunter zwei Theaterstücke.



Die verehrl. Mitglieder mit Familie werden hiemit freundlich eingeladen...

Der Ausschuss.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Hausleitungen unter Zusicherung bester und solidester Ausführung...

Fr. Wurm, Flaschner.

Coupons löse ich stets vor Ver- kauf ohne jeden Abzug ein. Aug. Fritsch, Baugeschäft

Trauer-Anzeige. Teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hierdurch die schmerzliche Mitteilung...

Gefunden! ein größerer Geldbetrag. Abholungsstermin 8 Tage. Schorndorf, 19 Febr. 1895. Stadtschultheißenamt. Fritz.

Kirchenbau-Verein. Der Kassier des Vereins wird die Jahresbeiträge pro 1895 in der nächsten Zeit zum Einzug bringen...

D.-G. Fetzer. Lieder- Kranz. Freitag Abend, Singstunde. Wir erlauben uns, Freunde und Bekannte zu unserer am nächsten Samstag den 23. Februar im Gasthaus zur 'Traube'...

450 Mark hat gegen gesetzliche Sicherheit im Auftrag auszuleihen. Ein fleißiges, williges Mädchen welches schon gedient hat...

Gelegenheitskauf! Durch einen besonders günstigen Einkauf bin ich in der Lage, einen Kasten 100 cm. breite rein wollene Kleiderstoffe...

Hochzeitsfeier. Wir erlauben uns, alle unsere Freunde und Bekannte zu unserer am Samstag den 23. Febr. im Gasthaus zum Hirschen hier stattfindenden Hochzeitsfeier...

Schönes Schweineschmalz per Pfd. 70 Pf. bei A. Schwegler z. Lamm.

Dankfagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und Liebe während dem Krankenlager und Hinscheiden unserer lieben Gattin und Mutter...

Feinste Canadische Dampfpfeffel empfiehlt J. Sammel, Hauptstraße 282.

Amtliches. Oberamt Schorndorf. An die Ortsvorsteher. Die Dienstbücher der Polizeidiener sind innerhalb 8 Tagen hieher einzuliefern.

Währungsfragen. Den Verhandlungen des deutschen Reichstags über die deutschen und auswärtigen Geldverhältnisse wollen wir heute eine kurze Betrachtung nachschicken...

des im Verhältnis zum Silber spärlich gewonnenen Goldes mußte steigen und der Preis der übrigen Waaren diesem Wertmesser gegenüber im Allgemeinen sinken.

Stiegegenen Preisen gegenüber hizuhalten — wie es damals thatsächlich geschehen ist — dürfte heute nicht mehr gelingen.

Die Eröffnung des Landtags fand gestern in feierlicher Weise statt. Um 10 Uhr begann der Gottesdienst in der Schloßkirche.

Liebe Getreue! Ich habe Sie heute zur Aufnahme Ihrer Thätigkeit um Mith versammelt und heiße Sie freundlich willkommen. Unter den Vorlagen, welche Ihrer Beschlußfassung werden unterbreitet werden...

Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf.

Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag.
Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich 1 M 10 B, durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 M 15 B.

Samstag den 23. Februar 1895.

Inserionspreis: eine 4gepaaltene Pettizeile oder deren Raum 10 B. Wöch. Beilag.: Unterhaltungsblatt u. Jugendfreund. Auflage 1950.

Zum 25. Februar 1895.

Wenn nach langen Wintertagen
Hohler Frühling zieht ins Land,
Schweigen still so manche Klagen,
Jauchzt der Mensch mit Herz und Hand;
Neues Laub und neues Hoffen
Bringt ja jedes Jahr ihm treu;
Goldne Welten sieht er offen
Und sein Sinn wird frohlich, frei.

Wir im schönen Schwabenlande
Grünen hoher noch den Berg,
Wenn im grünen Festgewande
Er in unsern Gauen glänzt;
Drug er doch auf seinem Flügel
Einst den hehren Königssohn
Frohlich über Schwabens Hügel
Zu dem hohen Fürstenthron.

Und so oft er regt die Schwingen
Und uns nahen will in Eil,
Hört man's durch die Lande klingen:
Heil dem König, Glück und Heil!
Heil dem König! hör's auch heute
An des Königs Wiegenfest;
Freude zieh' wie Festgeläute
Treuen Schwaben durch das Herz!

Heil dem König! soll es klingen,
Bis das Herz uns nicht mehr schlägt;
Dafür wollen treu wir ringen,
Solange unser Arm sich regt.

Heil dem König! Glück und Segen
Bring ihm auch das neue Jahr.
Dafür schallet wild Gegeter:
Freiheit, Gleichheit! hört man schrein.
„Sollte wohl uns dieser helfen?“
Heißt's auch jetzt mit allem Spott.
„Nein, wir helfen uns schon selber;
Hilf dir selbst, so hilfst dir Gott.“

Heil dem König! langes Leben
Möge Gott ihm auch verleihn,
Und zu allen Werken geben
Segen reich und froh Gebeihn,
Dass der Ruhm ihm sei beschieden
Stets mit milder, fester Hand
Zu erhalten eblen Frieden
Seinem Volk und Vaterland.

Heil dem König! denn auch Leiden
Nahen sich dem Fürstenthron;
Heil dem König! wir verschreiben
Nach von einem Königssohn;
Thranen sind auch ihre Gabe,
Die, wenn alles uns entflieht,
Von der Wiege bis zum Grabe
Treu uns stets zur Seite zieht.

Heil dem König! ach nicht jeder
Stimmt in diesen Ruf mit ein!
Dafür schallet wild Gegeter:
Freiheit, Gleichheit! hört man schrein.
„Sollte wohl uns dieser helfen?“
Heißt's auch jetzt mit allem Spott.
„Nein, wir helfen uns schon selber;
Hilf dir selbst, so hilfst dir Gott.“

Heil dem König! dennoch bleiben
Will er, treuer Gott, an Dir!
Heil dem König! wir verschreiben
Nach von einem Königssohn;
Thranen sind auch ihre Gabe,
Die, wenn alles uns entflieht,
Von der Wiege bis zum Grabe
Treu uns stets zur Seite zieht.

Heil dem König! wie mit Schwingen
Steig es auf, das teure Wort;
Auf zum Himmel mög' es dringen
Zu dem treuen Vater dort!

G. Thumm.

Am Dienstag den 26. d. Mts., Vormittags 8 Uhr bringen die Erben des verstorbenen
Jacob Eplinger, Küfers von hier
auf hiesigem Rathhause im öffentl. Auktions zum Verkauf:
A. Markung Winterbach.
Gebäude Nr. 26. Ia 68 m. Ein Hof. Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Scheuer und Stall nebst eingerichteter Kücherverstätt.
90 m Gemüsegarten beim Haus, Aufschlag 4500 M.
98 m Land im Kugelbeer, " 60 "
1 a 8 m Land allda, " 60 "
8 a 13 m Acker im hint. Wattenbach, " 200 "
10 a 11 m Acker im Sänder, " 250 "
4 a 28 m Baumwiese im oberen Greutle, " 150 "
10 a 18 m Baumwiese im Ueberhan, " 300 "
10 a 13 m Baumwiese in den Schugwiesen, " 200 "
12 a 16 m Acker im Frühen, " 200 "
B. Markung Weiler.
4 a 13 m Acker in den Brunnäckern, " 100 "
6 a 96 m Wiesen in den Nierwiesen, " 200 "
Kaufsliebhaber werden mit dem Anfügen eingeladen, daß das Haus an der Hauptstraße gelegen ist und sich besonders zum Betrieb eines Handwerks eignet.
Den 20. Februar 1895.

Ratschreiberei.
Fischer.

Landwirtschaftlicher Bezirks-Verein Schorndorf.
Die Herren Ortsvorsteher
erhalten in den nächsten Tagen die Mitglieder-Verzeichnisse mit dem Gesuchen, für den Einzug des Jahresbeitrags pro 1895 gest. bejorgt sein zu wollen.

Kasser Kolb.

Ia. Speck,
per Pfund 66 Pfg., garantiert reines
Schweineschmalz,
per Pfund 70 Pfg., bei
Ch. Wöhrle & Söhne.

Achten Schlenderhönig
hat im Auftrag zu verkaufen
D. Weiler.

Einen bereits noch neuen
Ledertuch-Sofa
hat im Auftrag billig zu verkaufen
D. Stein, Sattler.

Am Faschnachtsdienstag, Jahrmarkt
große Vorstellung
im „Sirsch“ in Winterbach,
verbunden mit
Münchener
Kaspartheater.
Nachmitt. 3 Uhr eigens
für Schulkinder und abends halb
8 Uhr für Erwachsene. Alles Nähere
die Plakate. Höflichst ladet ein
F Schmidt.

Reutlinger
Kirchenbau-Lose
Haupt- & Schlüsselziehung
— unwiderfürlich —
am 5. März 1895.
Kur Geldgewinne.
Hauptgewinne Mf. 25000. r.
1 Los Mf. 2.—
* Zu haben bei allen Loosverkaufsstellen
und bei **Erhard Feiler, General-**
agentur in Stuttgart.

Jedem, der am Magen
leidet, teile ich unentgeltlich
mit, welche Schmerzen ich aus-
gestanden und wie ich ungeachtet
meines hohen Alters und meiner
langjährigen Leiden davon befreit bin.
F. Pröve, Schutz m. A. D.
Darmover, Weißekreuzstr. 10.

Kein Hustenmittel

übertrifft **Dr. Lindemeyers Sa-**
lus-Bonbons. Enthältlich in Beuteln
a 25 und 50 Pfg., sowie in Schachteln
a 1 M bei: **Apoth. Palm, Apoth.**
Gessner, Karl Schäfer, Conditör,
J. Zehner, Cond. W. Dürr, Vorz.

Dienstmädchen-Gesuch.
Ein anständiges Mädchen, das schon
gebüht haben sollte wird gesucht.
Von wem, sagt d. Red.

Geo Dötzer's Dencila
stellt augenblicklich jeden
Zahnsehmerz
und füllt die hohlen Zähne so aus, dass
sie wie die gesunden wieder gebraucht
werden können. Per Flacon 50 Pfg.
Geo Dötzer's pharm. Fabrik, 3 gold.
1 silb. Med. Erhältlich bei: **Gessner**
u. **Tu. Palm** in Schorndorf.

Ein ordentliches jüngeres
Mädchen
womöglich vom Lande, sucht sofort
oder bis Georgii.
Wer? sagt die Redaktion.

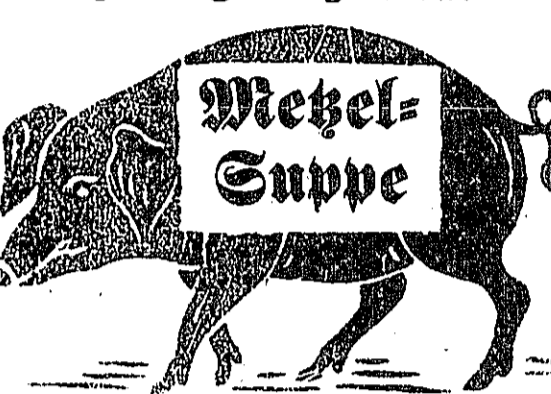
Schne- & Wärgsleine empfiehlt die
G. W. Mayer'sche Buchdruckerei
für Einträge, welche die in Auktions- bez.
Geleges vom 28. April 1885, betreffend das
Aufschlagsgewerbe vorgeschriebene Prüfung be-

Lieder-
Kranz.

Freitag Abend, Singstunde.
Kriegerverein Schorndorf.
Für das Kyffhäuser-Denkmal
sind eingegangen von H. R. 1 M.,
R. B. 3 M., P. 1 M., B. 3 M.,
wofür bestens gedankt wird.
Etwas weiter zuge dachte Gaben
werden von Kamerad Polizeiwacht-
meister Pfizenmayer in Empfang
genommen.

Der Ausschuf.

Heute Freitag Abend



wozu höflichst einladet
E. Straub jr.

Schinken
im Ausschufte empfiehlt
J. Rauppe, Metzger.

Gerauchte
Riesen-Lachs-Heringe
frisch eingetroffen, sowie
frisch gewässerte
Stockfische
empfiehlt **Eugen Oesch,**
Tabakfabrik.

Kunze & Bernhardt,
Samenhandlung
Struttgart, Calwerstraße 43,
Telefonamt II 1880.
Gemüse, Blumen- und Gräseramer,
landwirtschaftl. Sämereien,
in echter, feimfächeriger und guter Qualitä-
tät. Preisverzeichnis umsonst und
postfrei stets zu Diensten.

Dankfagung.
Für die liebevolle Teilnahme an
dem Tode unseres I. Kindes
Karl,
sowie für die vielen Blumen-
spenden, die zahlreiche Be-
gleitung und die wofreireichen
Worte von Herrn Dekan Hoffmann
sagen ihren innigsten Dank
die trauernden Eltern:
Theodor Strähle und Frau.

Ia. holl. Stockfische
empfiehlt fortwährend
Friedr. Rübter, b. d. Kirche.
Weiler.
Eine mit dem 2. Kalb großträch-
tige kühlfreie
* u. h.
(Gelbschid), hat zu verkaufen.
Gottlab Schwarz.

Am Mittwoch Abend 6 Uhr ging
von der Ketter am Rathhaus durch
die neue Straße bis an mein Wohn-
haus ein **Geheaken verloren,**
der redliche Finder wolle ihn bei dem
Unterzeichneten abgeben.
Nikolaus Bülter.

Coupons löse ich stets vor Ber-
sauf ohne jeden Abzug ein. **Aug. Fritsch, Bankgeschäft**

Lieder-
Kranz.
Samstag den 23. Febr. von abends 8 Uhr an
Faschnachts-Unterhaltung
im Kronensaale.
Das Programm enthält nur komische Nummern,
darunter zwei Theaterstücke.
Die verehrl. Mitglieder mit Familie werden
hiemit freundlich eingeladen. Hiesige Nichtmitglieder
haben keinen Zutritt; Fremde können gegen 1 Mark
Eintrittsgeld eingeführt werden.
Der Ausschuf.

Freudig überrascht und entzückt
werden Sie von unserem imit. **sprechenden Papagei**
sein, den wir Ihnen nebst genauer Anleitung gegen Verein-
sendung von **nur drei Mark** sofort zuschicken. Tadellose
Ankunft wird garantiert.
Jacoby & Co., Neubrandenburg.

Grahambrot
empfiehlt fortwährend
G. Weiler.
Göppingen.
Alle Bücher
& Bilder
kauft jederzeit oder tauscht
gegen neue
G. Schoder,
Antiquariat.
Holland. Berühmt in Nord u. Süd
Milde u. fast mildwürzig
Ein 10 Pf. Beutel No. 8 M.
Tabak **W. Becker** in Seesen a. S.

Stuttgart, empfiehlt sich zum Ankauf, Verkauf und Amtlich aller Arten.
Königsstr. 15. Wertpapiere unter Aufsicht der Königlichen Regierung.